

## Pressemitteilung

### WGL-Senat entscheidet gegen eine Weiterförderung des LIFA

Dem Leibniz-Institut für Arterioskleroseforschung (LIFA) in Münster droht die Einstellung der gemeinsamen Förderung durch die Bundesrepublik Deutschland und ihre Länder: Der Senat der Leibniz-Gemeinschaft (WGL) hat in seiner Sitzung am 7. Juli entschieden, das Institut nicht zur Weiterförderung zu empfehlen. Das Ergebnis der Evaluierung vom November 2009 gab die WGL im Anschluss an die Sitzung bekannt.

Nach einem Führungswechsel hatte das Institut alle Voraussetzungen und Strukturen geschaffen, um sich als wichtiges Zentrum für Arterioskleroseforschung zu behaupten. Zum Beispiel konnte das LIFA in den letzten beiden Jahren einen bemerkenswerten Anstieg an Publikationen in hochrangigen Fachzeitschriften verzeichnen.

„Die Altlasten waren wohl dennoch zu hoch und haben sich in der Kürze der Zeit trotz des großen Engagements aller Beteiligten nicht ganz ausräumen lassen“, bemerkte Professorin Monika Stoll, Leiterin des LIFA, zur negativen Einschätzung des Senats der WGL. Sie sei enttäuscht, dass dem LIFA, obwohl herausragende wissenschaftliche Erfolge die Leistungsfähigkeit des Instituts deutlich erkennen ließen, nun die Möglichkeit genommen werden soll, auf diesen aufzubauen.

Wie es für das Institut weitergeht, ist bislang offen. Die abschließende Entscheidung über den Verbleib in der Bund-Länder-Finanzierung trifft im Herbst des laufenden Jahres die Gemeinsame Wissenschaftskonferenz von Bund und Ländern (GWK). Der Wegfall der Förderung würde den Abbruch wichtiger Projekte und Kooperationen bedeuten und etwa 70 Arbeitsplätze gefährden.

Verantwortlich für den Text: Tinka Wolf, Leibniz-Institut für Arterioskleroseforschung

Der Abdruck der Pressemitteilung ist kostenfrei unter Nennung der Quelle. Über ein Belegexemplar würden wir uns freuen.

#### **Kontakt:**

Tinka Wolf  
Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
LIFA – Leibniz-Institut für Arterioskleroseforschung  
Tel: 0251 83 57257  
Mobil: 0176 24607906  
Mail: [tinka.wolf@lifa-muenster.de](mailto:tinka.wolf@lifa-muenster.de)